Herren Bezirksklasse Gr. 2

TG Böckingen 1890 : TT Güglingen/Frz. (SG)
Samstag, 18.11.2023, 17:00 Uhr

Kein Sieger im Duell der TG Böckingen 1890 gegen TT Güglingen/Frz. (SG)

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 traf die TG Böckingen 1890 am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf TT Güglingen/Frz. (SG). Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Höhne / Mößner, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Kulbarts und Arnold, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass die TG Böckingen 1890 dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lange mit Staiger / Kulbarts kämpfen mussten Höhne / Mößner, bis sie ihre Kontrahenten mit 6:11, 11:7, 9:11, 11:5, 11:3 niedergerungen hatten. Das war nichts für schwache Nerven. Huber / Ongert konnten im Spiel gegen Daub / Harrer einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Gekämpft bis zum Schluss hatten To / Gligor in der Partie gegen Kulbarts / Arnold, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Roland Huber nachfolgend gegen Louis Staiger. Probleme zu Beginn des Spiels musste Ralf Höhne zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Manh To seinen Gegner Ralf Harrer beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Gekämpft bis zum Schluss hatte Michael Mößner in der Partie gegen Andreas Kulbarts, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Gert Ongert bekam derweil seinen gleichstarken Gegner Stefan Arnold beim 12:14, 11:13, 10:12 nicht richtig in den Griff. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Probleme zu Beginn des Spiels musste Tobias Gligor zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Bei der 1:3-Niederlage gegen Tobias Daub hatte Roland Huber nur im ersten Satz eine Chance. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte danach Ralf Höhne gegen Louis Staiger verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. 5:5 (Höhne) bzw. 8:5 (Staiger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das folgende Einzel zwischen Manh To und Andreas Kulbarts, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Der neue Zwischenstand war 6:6. Keine Chancen ließ Michael Mößner anschließend beim 3:0 seinem Gegner Ralf Harrer. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Gert Ongert sein Einzel gegen Simon Kulbarts noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Kaum was zu bestellen hatte danach Tobias Gligor bei seinem 0:3 gegen Stefan Arnold. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Trotz verlorenem ersten Satz drehten Höhne / Mößner das Match

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2023 (00:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gegen Daub / Harrer und gewannen mit 9:11, 12:10, 11:7 12:10. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der TG Böckingen 1890 geht es nun im nächsten Spiel am 02.12.2023 gegen den TGV Dürrenzimmern, während TT Güglingen/Frz. (SG) am 25.11.2023 gegen den TSV Meimsheim antritt.

Statistik:
TG Böckingen 1890
Doppel: Höhne / Mößner 2:0, Huber / Ongert 1:0, To / Gligor 0:1
Einzel: R. Huber 1:1, R. Höhne 1:1, M. To 1:1, M. Mößner 1:1, G. Ongert 0:2, T. Gligor 1:1
TT Güglingen/Frz. (SG)
Doppel: Daub / Harrer 0:2, Staiger / Kulbarts 0:1, Kulbarts / Arnold 1:0
Einzel: T. Daub 1:1, L. Staiger 1:1, A. Kulbarts 2:0, R. Harrer 0:2, S. Kulbarts 1:1, S. Arnold 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2023 (00:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").